

Eine Porzellanfabrik in Petrograd.

Moskau (via Stockholm), Januar 1921. „Rosa Wien“. Die staatliche Porzellanfabrik in Petrograd zieht sich für die Herstellung von Gegenständen ein, die für die Gletschierung Russlands notwendig seien können.

Herstellung von Schmiedi.

Moskau (via Stockholm), Januar 1921. „Rosa Wien“. In der neuen Fabrik zu Wertheim-Kreis sind Versuche unternommen worden, Schmiedi aus Eisen zu gewinnen. Die ersten Versuche ergaben befriedigende Resultate.

Eine neue Erfindung.

Moskau (via Christiania), Januar 1921. „Rosa Wien“. In Tscheljabinsk sind mit einer automatischen Holzschärfmaschine Versuche gemacht worden. Die neue Maschine hat sich sehr gut bewährt. In sechs Stunden wurden 30 Kubikfuß Holz geschnitten. Diese Arbeit wurde sonst von 100 Arbeitern geleistet werden.

Die Produktionspropaganda in Sowjet-Russland.

„Rosa Wien“, „Kunstgewerbe“ meldet: Die Bildungsabteilung des Gewerkschaftsrates beschäftigt sich gegenwärtig mit der Organisation von Vorlesungen über die Produktion, an deren Durchführung in vielen Fabriken bereits gearbeitet wird. Die Vorlesungen werden Ingenieure — Spezialisten der Produktionswissenschaft — eingeladen werden.

„Rosa Wien“, „Kunstgewerbe“ meldet: Zur Zwecke der Herausgabe der Schriften zur Organisation der Produktion wird vom Gouvernement, Wirtschafts- und Gewerkschaftsrat eine militärische Verstärkung der Fabriken und Amtsstellen an die Plenarsitzung der Betriebsräte und der Lokalräte eingesetzt.

Lebensmittel als Prämie.

„Rosa Wien“ schreibt: Die gegenwärtigen Lebensmittelversorgungen in Petrusburg, wurde beschlossen, dem alkoholischen Gewerkschaftsrat 400.000 Rub. Weiß-, 75.000 Rub. Rote-, 75.000 Rub. Gelb., 30.000 Rub. Unter-, 20.000 Rub. Butter und 100.125 Rub. Kost als Prämienfond zur Vergütung zu stellen.

Sowjet-Russlands Glasfahrendienst.

Moskau (via Stockholm), Januar 1921. „Rosa Wien“. Sowjet-Russland erhält aus dem Ausland 1275 Waggons landwirtschaftliche Gerüte.

Herstellung von Lokomotiven in Sowjet-Russland.

Moskau (via Stockholm), Januar 1921. „Rosa Wien“. Die Produktivität der Lokomotivfabrik Stolzmann nimmt jetzt wieder im ganzen Moskau beginnen. Im Dezember war gestartet, dass zwei neue Lokomotiven für geringe Spanne, viele Behandlungen für Lokomotiven und Waggons hergestellt, seines 8 Lokomotiven und 40 Waggons abgeliefert wurden.

Die Produktion in den sozialistischen Fabriken Sowjet-Russlands.

Moskau, Januar 1921. Die Produktion in den sozialistischen Fabriken Sowjet-Russlands, die im Anfang niedrig war, hat im letzten Monat eine Steigerung um 800 Prozent erfahren.

Großbetriebe auf dem Gebiete der Gletschierung.

Moskau (via Stockholm), Januar 1921. „Rosa Wien“. Die elektrische Station Sotschi wird die aus dem Moskauer Industriegebiet bisher unbekannt gebliebenen Rückländer bewerben. Die Station Sotschi, die sich in einer Entfernung von 7 Meilen von Moskau befindet, wird ein Drittel der Bedürfnisse der Hauptstadt befriedigen können.

Die Zuckerraffinerie im Gouvernement Petrograd.

„Rosa Wien“ berichtet: Die Raffinerie des Petrograder Gouvernements verarbeitet derzeit 11 arbeitende Raffinerien, von denen 5 hergestellt und 6 produziert sind. Das diesmalige Produktionsprogramm dieser Raffinerien umfasste 20.475 Stück Brüder, 10.500 Stück Weinbrand; ausgeschüttet wurden 17%, resp. 17% dieses Programms.

Mit Schätzungen sind die Raffinerien bis zu 80% verfügt. Bei der gleichzeitig bestehenden Raffinerie sind die Raffinerien mit Schätzungen angegeben, für drei Monate, mit Schätzungen für fünf Monate und mit Schätzungen für mehr als eine Jahr verfügt. Das Einführung von Schätzungen, finalisierte im Petrograder Gouvernement 24. November und übernahm. Anfangs 1920 Schätzungensergebnissen werden der Raffinerie mit Reparaturmaterial und Werkzeugen versorgt.

Steigerung der Produktivität.

„Rosa Wien“ meldet: Gegen Ende 1920 sicherte sich die Produktivität in Berlin um mehr als 100%. Die Automobilproduktion übertrifft das Produktionsprogramm um 25%, die Brüder-Autoherstellung um 10%.

Die Zahl der reparaturbedürftigen Waggons auf den militärischen Eisenbahnen hat sich erheblich verringert: 84% aller Reparaturwaggons und 93% aller Personenzugwaggons sind in gutem Zustande.

Neue Fabriken.

Moskau, Januar 1921. Zu Gouvernement Kasan sind fünf neue Fabriken in Betrieb gebracht worden.

In Tscheljabinsk ist eine neue Seifenfabrik in Betrieb gesetzt worden, deren Jahresproduktion 300.000 Rub. Seife beträgt.

Die russische Landwirtschaft.

Die Herstellungen zu den Großbetrieben. **Moskau** (via Christiania), Januar 1921. „Rosa Wien“. Die Herstellungen zu den Großbetrieben sind in vollem Gang. Das Gouvernement ist den Industrien schon zur Verfügung gestellt worden, wobei den Betriebs-Gesellschaften große Zu-

guthaben, so sie bei den Transportarbeiten so energies möglich wären. Damit der gesetzlichen Propaganda des Russischen Reichs nicht die angekündigte Stärke dieses Jahres beeinflusst wird, soll die angestrebte Stärke dieses Jahres beeinflusst werden.

Moskau (via Christiania), Januar 1921. „Rosa Wien“. Die sozialistische Republik hat alle technischen Hilfskräfte, die Maschinenbau, Mechaniker usw. mobilisiert, um sie in den Dienst der Landwirtschaft zu stellen, da dort einer intensiven Produktion Arbeit die ganze Kraft der sozialistischen Republik ablangt.

Die Volkswirtschaft in Sowjet-Russland.

Moskau, Januar 1921. In Biakovo sind die dortigen Betriebe mit kleinen Rädern betrieben, die in den heißen Sommerzeiten stehen.

Ein Sonatorium für Kinder.

Moskau, Januar 1921. In Biakovo sind die dortigen Betriebe mit kleinen Rädern betrieben, die in den heißen Sommerzeiten stehen.

Moskau (via Christiania), Januar 1921. „Rosa Wien“. Die Tatsache der Republik hat alle technischen Hilfskräfte, die Maschinenbau, Mechaniker usw. mobilisiert, um sie in den Dienst der Landwirtschaft zu stellen, da dort einer intensiven Produktion Arbeit die ganze Kraft der sozialistischen Republik ablangt.

Die Volkswirtschaft in Sowjet-Russland.

Moskau, Januar 1921. In Biakovo sind die dortigen Betriebe mit kleinen Rädern betrieben, die in den heißen Sommerzeiten stehen.

Ein Sonatorium für Kinder.

Moskau (via Christiania), Januar 1921. „Rosa Wien“. Die Tatsache der Republik hat alle technischen Hilfskräfte, die Maschinenbau, Mechaniker usw. mobilisiert, um sie in den Dienst der Landwirtschaft zu stellen, da dort einer intensiven Produktion Arbeit die ganze Kraft der sozialistischen Republik ablangt.

Ein Sonatorium für Kinder.

Moskau (via Christiania), Januar 1921. „Rosa Wien“. Die Tatsache der Republik hat alle technischen Hilfskräfte, die Maschinenbau, Mechaniker usw. mobilisiert, um sie in den Dienst der Landwirtschaft zu stellen, da dort einer intensiven Produktion Arbeit die ganze Kraft der sozialistischen Republik ablangt.

Ein Sonatorium für Kinder.

Moskau (via Christiania), Januar 1921. „Rosa Wien“. Die Tatsache der Republik hat alle technischen Hilfskräfte, die Maschinenbau, Mechaniker usw. mobilisiert, um sie in den Dienst der Landwirtschaft zu stellen, da dort einer intensiven Produktion Arbeit die ganze Kraft der sozialistischen Republik ablangt.

Ein Sonatorium für Kinder.

Moskau (via Christiania), Januar 1921. „Rosa Wien“. Die Tatsache der Republik hat alle technischen Hilfskräfte, die Maschinenbau, Mechaniker usw. mobilisiert, um sie in den Dienst der Landwirtschaft zu stellen, da dort einer intensiven Produktion Arbeit die ganze Kraft der sozialistischen Republik ablangt.

Ein Sonatorium für Kinder.

Moskau (via Christiania), Januar 1921. „Rosa Wien“. Die Tatsache der Republik hat alle technischen Hilfskräfte, die Maschinenbau, Mechaniker usw. mobilisiert, um sie in den Dienst der Landwirtschaft zu stellen, da dort einer intensiven Produktion Arbeit die ganze Kraft der sozialistischen Republik ablangt.

Ein Sonatorium für Kinder.

Moskau (via Christiania), Januar 1921. „Rosa Wien“. Die Tatsache der Republik hat alle technischen Hilfskräfte, die Maschinenbau, Mechaniker usw. mobilisiert, um sie in den Dienst der Landwirtschaft zu stellen, da dort einer intensiven Produktion Arbeit die ganze Kraft der sozialistischen Republik ablangt.

Ein Sonatorium für Kinder.

Moskau (via Christiania), Januar 1921. „Rosa Wien“. Die Tatsache der Republik hat alle technischen Hilfskräfte, die Maschinenbau, Mechaniker usw. mobilisiert, um sie in den Dienst der Landwirtschaft zu stellen, da dort einer intensiven Produktion Arbeit die ganze Kraft der sozialistischen Republik ablangt.

Ein Sonatorium für Kinder.

Moskau (via Christiania), Januar 1921. „Rosa Wien“. Die Tatsache der Republik hat alle technischen Hilfskräfte, die Maschinenbau, Mechaniker usw. mobilisiert, um sie in den Dienst der Landwirtschaft zu stellen, da dort einer intensiven Produktion Arbeit die ganze Kraft der sozialistischen Republik ablangt.

Ein Sonatorium für Kinder.

Moskau (via Christiania), Januar 1921. „Rosa Wien“. Die Tatsache der Republik hat alle technischen Hilfskräfte, die Maschinenbau, Mechaniker usw. mobilisiert, um sie in den Dienst der Landwirtschaft zu stellen, da dort einer intensiven Produktion Arbeit die ganze Kraft der sozialistischen Republik ablangt.

Ein Sonatorium für Kinder.

Moskau (via Christiania), Januar 1921. „Rosa Wien“. Die Tatsache der Republik hat alle technischen Hilfskräfte, die Maschinenbau, Mechaniker usw. mobilisiert, um sie in den Dienst der Landwirtschaft zu stellen, da dort einer intensiven Produktion Arbeit die ganze Kraft der sozialistischen Republik ablangt.

Ein Sonatorium für Kinder.

Moskau (via Christiania), Januar 1921. „Rosa Wien“. Die Tatsache der Republik hat alle technischen Hilfskräfte, die Maschinenbau, Mechaniker usw. mobilisiert, um sie in den Dienst der Landwirtschaft zu stellen, da dort einer intensiven Produktion Arbeit die ganze Kraft der sozialistischen Republik ablangt.

Ein Sonatorium für Kinder.

Moskau (via Christiania), Januar 1921. „Rosa Wien“. Die Tatsache der Republik hat alle technischen Hilfskräfte, die Maschinenbau, Mechaniker usw. mobilisiert, um sie in den Dienst der Landwirtschaft zu stellen, da dort einer intensiven Produktion Arbeit die ganze Kraft der sozialistischen Republik ablangt.

Ein Sonatorium für Kinder.

Moskau (via Christiania), Januar 1921. „Rosa Wien“. Die Tatsache der Republik hat alle technischen Hilfskräfte, die Maschinenbau, Mechaniker usw. mobilisiert, um sie in den Dienst der Landwirtschaft zu stellen, da dort einer intensiven Produktion Arbeit die ganze Kraft der sozialistischen Republik ablangt.

Ein Sonatorium für Kinder.

Moskau (via Christiania), Januar 1921. „Rosa Wien“. Die Tatsache der Republik hat alle technischen Hilfskräfte, die Maschinenbau, Mechaniker usw. mobilisiert, um sie in den Dienst der Landwirtschaft zu stellen, da dort einer intensiven Produktion Arbeit die ganze Kraft der sozialistischen Republik ablangt.

Ein Sonatorium für Kinder.

Moskau (via Christiania), Januar 1921. „Rosa Wien“. Die Tatsache der Republik hat alle technischen Hilfskräfte, die Maschinenbau, Mechaniker usw. mobilisiert, um sie in den Dienst der Landwirtschaft zu stellen, da dort einer intensiven Produktion Arbeit die ganze Kraft der sozialistischen Republik ablangt.

Ein Sonatorium für Kinder.

Moskau (via Christiania), Januar 1921. „Rosa Wien“. Die Tatsache der Republik hat alle technischen Hilfskräfte, die Maschinenbau, Mechaniker usw. mobilisiert, um sie in den Dienst der Landwirtschaft zu stellen, da dort einer intensiven Produktion Arbeit die ganze Kraft der sozialistischen Republik ablangt.

Ein Sonatorium für Kinder.

Moskau (via Christiania), Januar 1921. „Rosa Wien“. Die Tatsache der Republik hat alle technischen Hilfskräfte, die Maschinenbau, Mechaniker usw. mobilisiert, um sie in den Dienst der Landwirtschaft zu stellen, da dort einer intensiven Produktion Arbeit die ganze Kraft der sozialistischen Republik ablangt.

Ein Sonatorium für Kinder.

Moskau (via Christiania), Januar 1921. „Rosa Wien“. Die Tatsache der Republik hat alle technischen Hilfskräfte, die Maschinenbau, Mechaniker usw. mobilisiert, um sie in den Dienst der Landwirtschaft zu stellen, da dort einer intensiven Produktion Arbeit die ganze Kraft der sozialistischen Republik ablangt.

Ein Sonatorium für Kinder.

Moskau (via Christiania), Januar 1921. „Rosa Wien“. Die Tatsache der Republik hat alle technischen Hilfskräfte, die Maschinenbau, Mechaniker usw. mobilisiert, um sie in den Dienst der Landwirtschaft zu stellen, da dort einer intensiven Produktion Arbeit die ganze Kraft der sozialistischen Republik ablangt.

Ein Sonatorium für Kinder.

Moskau (via Christiania), Januar 1921. „Rosa Wien“. Die Tatsache der Republik hat alle technischen Hilfskräfte, die Maschinenbau, Mechaniker usw. mobilisiert, um sie in den Dienst der Landwirtschaft zu stellen, da dort einer intensiven Produktion Arbeit die ganze Kraft der sozialistischen Republik ablangt.

Ein Sonatorium für Kinder.

Moskau (via Christiania), Januar 1921. „Rosa Wien“. Die Tatsache der Republik hat alle technischen Hilfskräfte, die Maschinenbau, Mechaniker usw. mobilisiert, um sie in den Dienst der Landwirtschaft zu stellen, da dort einer intensiven Produktion Arbeit die ganze Kraft der sozialistischen Republik ablangt.

Wirtschaft —**Die amerikanische Krise schreitet fort.**

Die Krise in den Vereinigten Staaten wird vermehrt im Februar über Höhe ihres Höhepunkts erreichen, wenn 9 Millionen Männer, darunter eine Million ausländische Soldaten, arbeiten werden, wenn überall im Lande die Fabriken und Werkstätten geschlossen sind, die Farmer sein Geld haben, um Sozialgut und Gerät zu kaufen, wenn ein Handelskrieg nach dem anderen seine Stütze föhlt, weil es keinen Verbraucher gibt, der noch nachzukaufen kann.

Bankenkrise ist die Situation in der Automobilindustrie. Viele kleine Fabriken sind bereits konkursiert. Bei den größeren Werken macht sich die Depression vor allem in einem Rückgang der Außenhandelsdurchsetzung bemerkbar. Auch die Güterproduktionsraten haben einen starken Abschwung zu verzeichnen. Großer Rückgang ist im Januar 1919 63, im Januar 1920 62 statt 12,5 im Januar 1921 auf 25.

Die Exportraten des Südens haben allgemein ihre Höhe nur 20 Prozent gefüllt. Eine große Anzahl Schleppmühlen müssen regelmäßig ihre Betriebe für zwei bis drei Monate, ohne Ausfall, sie nach Monatsschritt wieder zu öffnen, um wieder zu öffnen. Die Amerikanische Woll-Co. (American Wool Co.), die jährlich für 20 Millionen Dollars Ware herstellt, hat für 10 Millionen Dollars unterdrückende Exportraten.

Die Exportraten des Südens haben allgemein ihre Höhe nur 20 Prozent gefüllt. Eine große Anzahl Schleppmühlen müssen regelmäßig ihre Betriebe für zwei bis drei Monate, ohne Ausfall, sie nach Monatsschritt wieder zu öffnen, um wieder zu öffnen. Die Amerikanische Woll-Co. (American Wool Co.), die jährlich für 20 Millionen Dollars Ware herstellt, hat für 10 Millionen Dollars unterdrückende Exportraten.

Die Exportraten des Südens haben allgemein ihre Höhe nur 20 Prozent gefüllt. Eine große Anzahl Schleppmühlen müssen regelmäßig ihre Betriebe für zwei bis drei Monate, ohne Ausfall, sie nach Monatsschritt wieder zu öffnen, um wieder zu öffnen. Die Amerikanische Woll-Co. (American Wool Co.), die jährlich für 20 Millionen Dollars Ware herstellt, hat für 10 Millionen Dollars unterdrückende Exportraten.

Die Exportraten des Südens haben allgemein ihre Höhe nur 20 Prozent gefüllt. Eine große Anzahl Schleppmühlen müssen regelmäßig ihre Betriebe für zwei bis drei Monate, ohne Ausfall, sie nach Monatsschritt wieder zu öffnen, um wieder zu öffnen. Die Amerikanische Woll-Co. (American Wool Co.), die jährlich für 20 Millionen Dollars Ware herstellt, hat für 10 Millionen Dollars unterdrückende Exportraten.

Die Exportraten des Südens haben allgemein ihre Höhe nur 20 Prozent gefüllt. Eine große Anzahl Schleppmühlen müssen regelmäßig ihre Betriebe für zwei bis drei Monate, ohne Ausfall, sie nach Monatsschritt wieder zu öffnen, um wieder zu öffnen. Die Amerikanische Woll-Co. (

